

Bildungsungewohnte Lernende gezielt fördern

Wie Sie Blockaden Ihrer Kursteilnehmenden lösen und sie zum Sprachenlernen motivieren!

An wen sich der Workshop richtet

Der Workshop richtet sich an **Lehrkräfte von Integrations- und Alphabetisierungskursen**, die Kursteilnehmende unterrichten, die aufgrund ihrer Lernbiografie Schwierigkeiten mit dem Lernen haben.

Warum der Workshop wichtig für Sie ist

Teilnehmende in Integrations- oder Alphabetisierungskursen haben aufgrund ihrer Lernbiografie oft nur wenige oder gar keine Lernerfahrung. Damit stehen Sie als Lehrkraft vor einer besonderen Herausforderung.

Dieser Workshop zeigt Ihnen, wie Sie bildungsungewohnte Lernende sensibel an den Lernprozess heranführen und welche Lernmethoden sich für den Sprachunterricht mit bildungsungewohnten Lernenden besonders eignen.

Sie erfahren, wie bildungsungewohnte Kursteilnehmende lernen und wie Sie **mit ganzheitlichen Lernmethoden Blockaden lösen**. Sie erörtern praktikable Lernformen für Ihren Unterricht und **erarbeiten Vorschläge zur Organisation des Lernens** zuhause.

Darüber hinaus erhalten Sie Übungsbeispiele und tauschen Ihre Erfahrung aus, wie Sie mit Hilfe der Binnendifferenzierung Ihre Lernenden individuell fördern und motivieren.

Ihr Referent



Ingrid Stadelmann, Hasselroth, ist Volkswirtin und erfahrene DaF-Dozentin. Für die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH Volkshochschule leitet sie seit vielen Jahren Grundbildungs- und DaZ-Alphabetisierungskurse, DaF- und Integrationskurse sowie Kurse für

Arbeitssuchende. Dabei führt sie auch Lernberatungen durch. Zusätzlich ist sie im Bereich Alphabetisierung von Migrantinnen und Migranten als Fortbildnerin tätig.

Termine und Orte

- 20. August 2011 in Frankfurt/Main
- 10. September 2011 in Düsseldorf
- 8. Oktober 2011 in Berlin
- 19. November 2011 in Nürnberg

Inhalte des Intensivseminars

- **Der bildungsungewohnte Lernende**
 - Was bedeutet „bildungsungewohnt“?
 - Welche Voraussetzungen bringen bildungsungewohnte Lernende mit?
- **Erfolgreiche Kommunikation mit bildungsungewohnten Lernenden**
 - Spielerische Biografiearbeit im Unterricht einsetzen
 - Empathie mittels handlungsorientierter Übungsformen fördern
 - Kursteilnehmende an Lernformen heranführen
 - Mit dem Kurs persönliche Lernmaterialien erarbeiten
- **Binnendifferenzierung am Beispiel von Projektarbeit**
 - Food Literacy: „Wir planen ein Essen“
 - Computer Literacy: „Wir schreiben einen Brief an die Hausverwaltung“
- **Tipps für die Vorbereitung und den Aufbau Ihres Unterrichts**
 - Wie der Unterrichtseinstieg gelingt
 - Warm-up-Übungen für müde Geister
 - Energizer zur Trennung von Unterrichtssequenzen
 - Tipps zu geeigneten Sozialformen
 - Rituale für den Unterrichtsabschluss

Bitte beachten Sie auch unseren Workshop

DTZ-Alphabetisierungskurse erfolgreich leiten

So bereiten Sie analphabetisch Zugewanderte gezielt auf den „Deutsch-Test für Zuwanderer“ vor!

- 11. September 2011 in Düsseldorf
- 9. Oktober 2011 in Berlin
- 26. November 2011 in Nürnberg
- 10. Dezember 2011 in Frankfurt/Main

Anmeldung auf der Rückseite

telc GmbH
Training & Qualifikation
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt

Ja, ich melde mich unter Anerkennung der u. a. Teilnahmebedingungen verbindlich zum Workshop an:

Bildungsgewohnte Lernende gezielt fördern

Bitte wählen Sie Ihren Termin:

20. August 2011 in Frankfurt/Main
 10. September 2011 in Düsseldorf
 8. Oktober 2011 in Berlin
 19. November 2011 in Nürnberg
jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Adresse des Veranstaltungsortes erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Inhouse-Veranstaltungen

Sie können diesen Workshop auch als Inhouse-Veranstaltung für Ihre Institution buchen. Bitte wenden Sie sich an Anja Kleint, Tel. +49 69/95 62 46-67, E-Mail a.kleint@telc.net.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr für den Workshop **inkl. Workshopunterlagen, Erfrischungsgetränken, Mittagsimbiss** und gesetzlicher MwSt. beträgt 95,- €. Ihre Anmeldung ist mit Eingang bei der telc GmbH verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei stornieren. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Nach Ablauf dieser Frist, bei Nichterscheinen oder Erkrankung des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Etwa zehn Tage vor Ihrem Veranstaltungstermin erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Zahlung erfolgt per Überweisung. Die Kosten der Überweisung gehen zu Ihren Lasten. Die telc GmbH behält sich vor, die Anmeldebestätigung einseitig zu widerrufen oder den Veranstaltungstermin kurzfristig abzusagen. Änderungen des Veranstaltungsprogramms sind vorbehalten.

Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung sowie zu Zwecken der Kundenbetreuung und Werbung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz gespeichert. Mit Nennung Ihrer E-Mail-Adresse erklären Sie sich einverstanden, über dieses Medium Informationen von telc zu erhalten. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Kontakt



telc GmbH
Manuela Höggemeier
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt/Main
Tel.: +49 (0) 69/95 62 46-64
Fax: +49 (0) 69/95 62 46-62
E-Mail: m.hoeggemeier@telc.net
Internet: www.telc.net/training

3116-SEM-010511 I

Teilnehmerin/Teilnehmer

Vorname, Nachname

1 _ _ _ _ _
Code-Nummer (falls vorhanden)

Ich arbeite an einer VHS

Die Rechnung bitte ich auszustellen auf

mich
(Unterschrift der Teilnehmerin/
des Teilnehmers notwendig)

die Institution
(Stempel und Unterschrift des Ansprech-
partners der Institution notwendig)

Rechnungsadresse

Institution (nur bei Rechnungsstellung an Institution)

Straße

PLZ, Ort

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner in der Institution

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift